



Das **Data and Public Services Business Case Canvas** ist für Mitarbeitende gedacht, die datengestützte öffentliche Dienstleistungen entwickeln.

Es soll dazu beitragen, ein Geschäftsszenario für datengestützte Projekte oder Dienstleistungen zu erstellen.

Dieses Tool ist ein Bestandteil des Toolkits für Daten und öffentliche Dienste des ODI. Sie finden alle Tools und Ressourcen unter theodi.org/tools

Im Rahmen unserer Untersuchungen haben wir drei allgemeine „Anwendungsfälle“ für offene Daten im Rahmen öffentlicher Dienstleistungen und Services definiert. Diese können einzeln oder in Kombination eingesetzt werden.

	1 Besserer Zugang zu öffentlichen Dienstleistungen	2 Effizientere Bereitstellung von Diensten	3 Fundiertere Strategieentwicklung
Direkte Nutznießer*innen	<ul style="list-style-type: none"> Bürger*innen Unternehmen 	<ul style="list-style-type: none"> Bevollmächtigte Geschäftsführer*innen Mitarbeitende mit Kundenkontakt 	<ul style="list-style-type: none"> Beschäftigte im öffentlichen Sektor Gewählte Vertreter*innen
Getroffene Entscheidungen/Maßnahmen	Wie und wo auf öffentliche Dienstleistungen zugegriffen werden kann	Wie die betrieblichen Ressourcen priorisiert werden sollen	Worauf politische Maßnahmen abzielen sollten
Generierte Daten / Informationen	Zielgerichtete Daten für den Dienst	Einblicke und Muster	Datenvisualisierungen und Analysen
Arten von Daten	Offene Echtzeitdaten zu Dienstleistungen	Offene Performance-Daten	Behördenübergreifende offene Daten

Wie hängen die Daten und Dienstleistungen zusammen?

Mithilfe offener oder freigegebener Daten bieten sich dem öffentlichen Sektor viele Möglichkeiten, um innovative Dienstleistungen anzubieten. So wurden beispielsweise die von Transport for London – für den allgemeinen Zugriff sowie für die Verwendung und Weitergabe lizenzierten – offen zugänglich gemachten Daten von innovativen Entwicklern dazu verwendet, um Fahrtrouten-Apps zu erstellen, die den Menschen das Vorankommen in der Stadt erleichtern.

Was sind die Vorteile des Tools?

Skalieren Ihres Projekts
Das Canvas hilft Ihnen dabei, die Gründe für das Verwenden von Daten für eine Dienstleistung zu formulieren und zu verstehen, wie das Verwenden bestimmter Daten dazu beiträgt, die organisatorischen und Benutzeranforderungen zu erfüllen. Der Canvas fördert auch eine konstruktive Debatte über die Ziele, die Absichten und die potenziellen Auswirkungen des Projekts

Den Wandel anstoßen
Der Canvas wirft Themen und Überlegungen auf, mithilfe derer bessere Produkte und Dienstleistungen entstehen und die den positiven Impact Ihrer Arbeit steigern. Auf diese Weise wird zum Verwenden und Veröffentlichen offen verfügbarer Daten angeregt, die von anderen Diensten wiederverwendet werden können, was zu breiteren Daten-Ökosystem und -Infrastrukturen sowie, Innovationen und zu Kosteneinsparungen beiträgt. Der Canvas hilft Ihnen auch dabei, die Auswirkungen von Datenaktivitäten auf Mensch und Gesellschaft zu berücksichtigen und dafür zu sorgen, dass sich die negativen Auswirkungen in Grenzen halten.

Ergänzung anderer Richtlinien für Geschäftsszenarien
Das Canvas ist ein flexibles Tool, mit dem Möglichkeiten herausgearbeitet werden können, und das neben den formellen Richtlinien für Geschäftsszenarien Bestand haben kann.

So verwenden Sie dieses Tool

Sie können dieses Tool als Einzelperson oder in Gruppen – z. B. in einer Teambesprechung oder einem Workshop – verwenden, um Themenbereiche zur Diskussion zu stellen, Ideen zu sammeln und die nächsten Schritte abzustimmen.

Sie können überall auf dem Canvas beginnen und die Abschnitte in einer beliebigen Reihenfolge vervollständigen.

Nehmen Sie sich in den einzelnen Abschnitten Zeit, um Ihre Antworten zu überdenken. Es kann hilfreich sein, diese auf Haftnotizen zu notieren und sie nach und nach auf die Abschnitte zu verteilen. Teilen und diskutieren Sie Ihre Antworten mit anderen.

Wer sollte einbezogen werden?

Die Hauptnutzer*innen sind diejenigen, die für die Gestaltung, Rechtfertigung und Bereitstellung neuer Dienste verantwortlich sind.

Wir empfehlen, Beiträge und Feedback von verschiedenen Personen in Ihrer Organisation einzuholen.

Hilfreich können hier u. a. folgende Personen sein: Service-Design-Teams (um Ideen zu entwickeln); Nutzer*innen der Dienste (um deren Anforderungen zu verstehen); Budgetverantwortliche (um die Machbarkeit zu prüfen); Daten-Nutzer*innen (für die technische Perspektive); Compliance- oder Datenschutzbeauftragte (um die Risiken zu verstehen); für den digitalen Wandel verantwortliche Kolleg*innen (um die Abteilungen zusammenzubringen) sowie Anbieter oder Dritte, die zur Bereitstellung der Dienste beitragen.

Wie lauten die nächsten Schritte?

Sobald Ihr Geschäftsszenario genehmigt wurde, können Sie zu dem Canvas zurückkehren und es weiter verfeinern.

Besuchen Sie theodi.org/tools um Zugriff zu erhalten auf:

- eine Version des Canvas, die Sie zu Hause ausdrucken können
- eine Online-Vorlage, die Sie ergänzend zur oder anstelle des physischen Canvas verwenden können.

Data and Public Services Business Case Canvas

Über die Dienstleistung

Was wird die geplante Dienstleistung umsetzen? Wie wird sie/er funktionieren?

Benutzeranforderungen und -vorteile

An wen richtet sich die Dienstleistung, und wie lauten deren Anforderungen? Welche Vorteile bietet ihnen die Dienstleistung?

*Tipp: Erstellen Sie Personas und Map Journeys für die Nutzer*innen Ihrer Dienste. Hierbei können die Tools Smaply (smaply.com) und Xtensio (xtensio.com/how-to-create-a-person) hilfreich sein.*

Zweck der Dienste für Ihre Organisation

Was soll mit der Dienstleistung erreicht werden? Inwieweit entspricht dies den Zielen Ihrer Organisation?

Daten

Welche Daten benötigen Sie zum Erreichen Ihrer Ziele? Überlegen Sie, was vorhanden oder was erforderlich ist. Notieren Sie die – vorhandenen oder neu zu schaffenden – Datenquellen, zusammen mit den Fragen wer über diese verfügt, und wie Sie auf diese zugreifen werden.

Tipp: Verwenden Sie das Tool Data Ecosystem Mapping (theodi.org/tools).

Entscheidungshilfe

Hilft dieser Dienst den Nutzer*innen bei der Entscheidungsfindung? Um welche Art von Entscheidungen handelt es sich? Zum Beispiel: wie kommt man schneller zur Arbeit, wann sollte man die Mülltonnen an die Straße stellen, wie/wo sollte man investieren?

Kosten und Investitionen

Welche Kosten sind mit dem Entwickeln und Implementieren der vorgeschlagenen Servicelösung verbunden? Welche Kosten entstehen derzeit durch die bestehende Bereitstellung der Dienstleistung?

Rechtfertigung

Warum müssen Sie dieses Projekt durchführen? Was geschieht, wenn Sie dieses Projekt nicht durchführen?

Einsparungen und Einnahmen

Welche Kosteneinsparungen gehen voraussichtlich mit einer datengestützten Lösung einher? Welche potenziellen Einnahmequellen können geschaffen werden?

Werben für Daten

Wie werden Sie für die Vorteile der Verwendung von Daten für Ihren Dienst werben? Von welchen anderen Organisationen/Projekten haben Sie sich inspirieren lassen? Welche Auswirkungen hatten diese? Haben Sie diese eingebunden oder auf ihrer Arbeit aufgebaut?

Tipp: Im Data and Public Services Toolkit finden Sie eine Reihe von Fallstudien mit Beispielen und Anregungen (theodi.org/tools).

Risiken

Wie lauten die mit diesem Projekt verbundenen Hauptrisiken? Wie verringern Sie diese Risiken?

Tipp: Mit dem Data Ethics Canvas (theodi.org/tools) können Sie die ethischen Auswirkungen Ihrer Datennutzung durchspielen.

Hinweise zur Risikominderung finden sich zudem in „The Green Book: Central Government Guidance on Appraisal and Evaluation“ (HM Treasury).

Akteur*innen

Welche Organisationen und Akteur*innen sind neben den Nutzer*innen der Dienstleistung an dieser Dienstleistung beteiligt? Besitzt oder liefert eine/r dieser Akteur*innen die von Ihnen verwendeten Daten? Verwendet eine/r dieser Akteur*innen die Daten?

Tipp: Mit dem Tool Data Ecosystem Mapping können Sie die technischen und organisatorischen Zusammenhänge Ihrer Dienstleistung ermitteln. Indem Sie sich auf die Zuordnung der Wertströme konzentrieren, können Sie die sich ergebenden Möglichkeiten aufzeigen (theodi.org/tools).

Zeitplanung

Welche Zeitplanung gilt für diese Aufgaben?

Offener Ansatz

Welche Gründe gibt es für die Verwendung gemeinsam genutzter oder offener Daten? Wer würde noch davon profitieren, wenn Sie offene Daten bereitstellen? Welche Netzwerke unterstützen Sie, wenn Sie offene Daten aus anderen Quellen nutzen?

Tipp: Verwenden Sie die eLearning-Module „Making an impact with data“ (theodi.org/makeanimpact) und „Making transparency work for you“ (theodi.org/maketransparencywork).